



*Kirchliche Nachrichten*  
*Katholische Pfarrei St. Norbert*  
*Merseburg*

Ausgabe Nr. 93

Oktober 2018



»» Gott ist uns Zuflucht  
und Stärke ««  
Psalm 46

**missio** +  
glauben. leben. geben.



missio, Informationsbüro Katholischen Missionswerk e. V.,  
Goethestraße 43, 52064 Aachen  
Tel.: 0241/75 07-00, E-Mail: post@missio-hilft.de

[www.missio-hilft.de](http://www.missio-hilft.de)

Danke für Ihre Spende!

## Gottesdienste und Veranstaltungen

Sa.	29.09.	11:00 Uhr	Taufe des Kindes Ben Summer	St. Norbert
		17:00 Uhr	Erntedankgottesdienst	St. Heinrich
		17:30 Uhr	Erntedankgottesdienst, anschl. Beisammensein	Christkönig
So.	30.09.	08:30 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Chor, anschl. Beisammensein	St. Bonifatius
		08:30 Uhr	Hl. Messe	St. Norbert
		10:00 Uhr	Hl. Messe	Maria Regina
		10:00 Uhr	Ökumen. Erntedankgottesdienst	Schlossgarten
Mo.	01.10.	08:00 Uhr	Rosenkranzgebet	Pfarrhaus
		19:30 Uhr	Kirchenchöre im Josefsheim und in Bad Lauchstädt	
Di.	02.10.	08:00 Uhr	Eucharistische Anbetung	St. Norbert
		08:30 Uhr	Hl. Messe	St. Norbert
		19:00 Uhr	Bibelkreis	Kl. Pfarrsaal
Mi.	03.10.	09:00 Uhr	Hl. Messe	St. Bonifatius
Do.	04.10.	08:00 Uhr	Laudes	St. Norbert
		15:30 Uhr	Rosenkranzandacht	St. Norbert
		15:30 Uhr	Trauercafé	Hälterstraße
Fr.	05.10.	08:00 Uhr	Hl. Messe	St. Norbert
		10:00 Uhr	Hl. Messe	SH Curanum
		17:00 Uhr	Rosenkranzandacht	Christkönig
		17:00 Uhr	Rosenkranzandacht	St. Bonifatius
Sa.	06.10.	17:00 Uhr	Hl. Messe	St. Heinrich
		17:30 Uhr	Wortgottesfeier	Christkönig
So.	07.10.	08:30 Uhr	Hl. Messe	St. Bonifatius
		08:30 Uhr	Hl. Messe	St. Norbert
		10:00 Uhr	Erntedankmesse u. Familiensonntag	Maria Regina
		10:00 Uhr	Hl. Messe	St. Norbert
		14:00 Uhr	Ökumen. Erntedankgottesdienst	Hoppenhauptk.
Mo.	08.10.	08:00 Uhr	Rosenkranzgebet	Pfarrhaus
		19:30 Uhr	Kirchenchöre im Josefsheim und in Bad Lauchstädt	
Di.	09.10.	08:00 Uhr	Hl. Messe	St. Norbert
		09:30 Uhr	Krabbelgruppe	Norbertsaal
		09:30 Uhr	Wortgottesfeier SH „Am Stadtpark“	Braunsbedra
		10:30 Uhr	Wortgottesfeier SH „Geiselblick“	Braunsbedra
		19:00 Uhr	Semestereröffnungsgottesdienst	Dom

Mi.	10.10.	09:00 Uhr	Hl. Messe	St. Bonifatius
		14:00 Uhr	Hl. Messe und Seniorennachmittag	Christkönig
		14:00 Uhr	Hl. Messe und Seniorennachmittag	St. Heinrich
		14:30 Uhr	Wortgottesf. u. Seniorennachmittag	Maria Regina
Do.	11.10.	08:00 Uhr	Laudes	St. Norbert
		14:00 Uhr	Hl. Messe und Seniorennachmittag	St. Norbert
		15:30 Uhr	Rosenkranzandacht	St. Norbert
Fr.	12.10.	08:00 Uhr	Hl. Messe	St. Norbert
		17:00 Uhr	Rosenkranzandacht	Christkönig
		17:00 Uhr	Rosenkranzandacht	St. Bonifatius
Sa.	13.10.	10:00 Uhr	Ministrantenvormittag	Norbertsaal
		17:00 Uhr	Wortgottesfeier	St. Heinrich
		17:30 Uhr	Hl. Messe	Christkönig
		19:00 Uhr	Oktoberfest	Josefsheim
So.	14.10.	08:30 Uhr	Hl. Messe	St. Bonifatius
		08:30 Uhr	Hl. Messe	St. Norbert
		10:00 Uhr	Hl. Messe	St. Norbert
		10:00 Uhr	Hl. Messe	Maria Regina
		14:00 Uhr	Ökumen. Erntedankgottesdienst	L.-eichstädt
Mo.	15.10.	08:00 Uhr	Rosenkranzgebet	Pfarrhaus
		19:30 Uhr	Kirchenchöre im Josefsheim und in Bad Lauchstädt	
Di.	16.10.	08:00 Uhr	Eucharistische Anbetung	St. Norbert
		08:30 Uhr	Hl. Messe	St. Norbert
		09:30 Uhr	Krabbelgruppe	Norbertsaal
		18:00 Uhr	Gruppe 60+	Stauffenbrunnen
		19:00 Uhr	Bibelkreis	Kl. Pfarrsaal
		19:00 Uhr	KSG-ESG-Abend	Hälterstraße
Mi.	17.10.	09:00 Uhr	Hl. Messe	St. Bonifatius
Do.	18.10.	08:00 Uhr	Laudes	St. Norbert
		10:30 Uhr	Gottesdienst	SH Schkopau
		15:30 Uhr	Rosenkranzandacht	St. Norbert
		15:45 Uhr	Religionsunterricht (Kl. 1+2)	Josefsheim
		16:45 Uhr	Erstkommunionvorbereitung	Norbertsaal
		19:00 Uhr	Info-Abend zur Lebenswendefeier	Norbertsaal
		20:00 Uhr	Gospelchor	Josefsheim
Fr.	19.10.	08:00 Uhr	Hl. Messe	St. Norbert
		17:00 Uhr	Rosenkranzandacht	Christkönig

		17:00 Uhr	Rosenkranzandacht	St. Bonifatius
		17:00 Uhr	Jugendbandprobe	St. Norbert
		18:00 Uhr	Jugendvesper, anschl. Jugendabend	St. Norbert
Sa.	20.10.	17:00 Uhr	Hl. Messe	St. Heinrich
		17:30 Uhr	Wortgottesfeier	Christkönig
So.	21.10.	08:30 Uhr	Hl. Messe	St. Bonifatius
		08:30 Uhr	Hl. Messe	St. Norbert
		10:00 Uhr	Hl. Messe	Maria Regina
		10:00 Uhr	Familiengottesdienst	St. Norbert
Mo.	22.10.	08:00 Uhr	Rosenkranzgebet	Pfarrhaus
		19:30 Uhr	Kirchenchöre im Josefsheim und in Bad Lauchstädt	
Di.	23.10.	08:00 Uhr	Eucharistische Anbetung	St. Norbert
		08:30 Uhr	Hl. Messe	St. Norbert
		09:30 Uhr	Krabbelgruppe	Norbertsaal
		19:00 Uhr	KSG-ESG-Abend	Hälterstraße
Mi.	24.10.	09:00 Uhr	Hl. Messe	St. Bonifatius
		10:30 Uhr	Wortgottesfeier	SH Kursana
Do.	25.10.	08:00 Uhr	Laudes	St. Norbert
		15:30 Uhr	Rosenkranzandacht	St. Norbert
		15:45 Uhr	Religionsunterricht (Kl. 1+2)	Josefsheim
		16:45 Uhr	Erstkommunionvorbereitung	Norbertsaal
		20:00 Uhr	Gospelchor	Josefsheim
Fr.	26.10.	08:00 Uhr	Hl. Messe	St. Norbert
		17:00 Uhr	Rosenkranzandacht	Christkönig
		17:00 Uhr	Rosenkranzandacht	St. Bonifatius
		17:00 Uhr	Jugendbandprobe	St. Norbert
		18:00 Uhr	Hl. Messe	Maria Regina
		19:00 Uhr	Klausurtreffen der Gremien	Maria Regina
Sa.	27.10.	17:00 Uhr	Hl. Messe	St. Heinrich
		17:30 Uhr	Hl. Messe	Christkönig
So.	28.10.	08:30 Uhr	Hl. Messe	St. Bonifatius
		08:30 Uhr	Hl. Messe	St. Norbert
		10:00 Uhr	Hl. Messe	Maria Regina
		10:00 Uhr	Hl. Messe	St. Norbert
Mo.	29.10.	08:00 Uhr	Rosenkranzgebet	Pfarrhaus
		19:30 Uhr	Kirchenchöre im Josefsheim und in Bad Lauchstädt	

Di.	30.10.	08:00 Uhr	Eucharistische Anbetung	St. Norbert
		08:30 Uhr	Hl. Messe	St. Norbert
		09:30 Uhr	Krabbelgruppe	Norbertsaal
		19:00 Uhr	Bibelkreis	Kl. Pfarrsaal
		19:00 Uhr	KSG-ESG-Abend	Hälterstraße
Mi.	31.10.	09:00 Uhr	Hl. Messe	St. Bonifatius

*Bitte beachten Sie auch die wöchentlichen Vermeldungen und Gottesdienstpläne!*

### **Aus der Pfarrei:**

#### ***Erntedank***

Unaufhaltsam schreitet das Jahr voran. Schon steht wieder „Herbstanfang“ im Kalender. Herbstzeit ist Erntezeit. Somit ist es wieder an der Zeit, dass wir Gott, dem Schöpfer aller Gaben, danken für alles, was er wachsen ließ. Auch wenn die Ernte in diesem Jahr geringer ausfallen wird, werden wir mit Sicherheit nicht hungern müssen.

Alljährlich feiern wir in Christkönig am letzten Wochenende im September das Erntedankfest. Im Anschluss an die Hl. Messe am 29. September laden wir wieder zum Abendessen ein. Alle sind herzlich willkommen!

Rose-Marie Motz

#### ***In eigener Sache***

Im Sommer ist meine dreijährige Studienzeit in Münster zu Ende gegangen, sodass ich nicht mehr jede Woche dorthin fahren muss, was auch eine gewisse Entlastung bedeutet.

Allerdings steht noch die Erstellung einer Lizentiatsarbeit aus. Da es nicht möglich ist – wie ich in der Zeit des Studiums festgestellt habe – eine solche Arbeit zu verfassen, während ich gleichzeitig die Dienste eines Pfarrers ausübe, stellt mich der Bischof in den Monaten Oktober und November frei.

Ich werde in dieser Zeit daher nur punktuell in Merseburg sein. Alle anderen Mitarbeitenden stehen Ihnen aber als Ansprechpartner zur Verfügung. So hoffe ich, dass alles in gewohnter Weise weitergeht und bitte um Verständnis, wenn es einmal irgendwo klemmt. Aber das passiert ja auch, wenn der Pfarrer da ist.

Ihnen eine gute Zeit und herzliche Grüße,

*Pfr. Daniel Rudloff*

## **Oktoberfest**



**Oktoberfest**

**2018**

**Samstag, 13.10.2018**

**19 Uhr im Josefszelt**

**Vorverkauf: 5€**

**Abendkasse: 8€**

Original Bayerisches Fassbier, Deftiges Essen, Dirndl und Lederhose

## **Rosenkranzandachten**

Im Oktober ist uns das Rosenkranzgebet besonders ans Herz gelegt. Daher laden wir zu Andachten in den folgenden Kirchen der Pfarrei ein.



St. Norbert: donnerstags, 15:30 Uhr

St. Bonifatius: freitags, 17:00 Uhr

Christkönig: freitags, 17:00 Uhr

*Pfr. Daniel Rudloff*

## **KSG-ESG**

Am 09. Oktober 2018 findet im Dom der Semestereröffnungsgottesdienst für das Wintersemester statt. Ab dem 16. Oktober sind katholische und evangelische Studierende wieder regelmäßig dienstags zu den gemeinsamen Abenden in die Hälterstraße 30 eingeladen. Jeden Donnerstag um 13.00 Uhr findet im Raum der Stille der Hochschule eine Andacht statt.

*P. Stefan Wolf*

## ***Fahrt zum Stift Tepl 17.-19.08. 2018***

Echte Gemeinschaft aller mitfahrenden Männer war wohl das schönste Erlebnis. Dazu kamen viele neue Eindrücke vom Klosterleben in zwei Klöstern, der Besuch von Marienbad und dem Schloß von Petschau (Bescov).

Stift Tepla bei Marienbad wurde 1193 durch den seligen Hroznata als Prämonstratenserkloster gegründet. Die Hallenkirche wurde 1232 geweiht. Das Kloster besaß in 84 umliegenden Gemeinden Besitzungen. Berühmtheit erlangte die große Bibliothek. Wir durften am Klosterleben teilnehmen und waren immer bei den Laudes um 6.30 Uhr in der Stiftskapelle mit dabei. Die Feier der heiligen Messe unserer Gruppe war berührend.

Daran schloss sich als weiterer Höhepunkt am Samstagvormittag das Gespräch mit Abt Philip, bevor wir zur Besichtigung von Marienbad aufbrachen. Auf einer Besitzung (ehemalige Domäne, Meierhof) des Klosters Tepl gründeten Trappisten (leben nach einer strikteren Regel der Zisterzienser) ein Kloster. In diesem Kloster erlebten wir die Sonntagsmesse der Mönche, hörten herrliche Gesänge in einer sehr modernen Kirche. Wohl eine der modernsten, die wir bisher gesehen haben. Am Nachmittag konnten wir im Schloß Petschau den Maurusschrein bewundern. Herzlichen Dank Herrn M. Janich und Pater Stefan Wolf, die die Fahrt gekonnt vorbereitet haben und leiteten, die tolle Reisebegleitung durch die Pragerin Frau R. Ranochova und den aufmerksamen Fahrern von Kleinbussen und Auto.

*Sieghard Schulze*



### 3. Ökumenischer Pilgerweg für Klimagerechtigkeit

Bonn – Katowice 2018

besucht. Ökumenische Andachten und Aktionen geben Impulse und zeigen auf, wo unsere Schöpfung gefährdet ist. Kirchengemeinden und Verbände organisieren Begegnungen und bieten den PilgerInnen Verpflegung und Übernachtungsquartiere,

erzählen aber auch von ihrem eigenen Engagement für die Bewahrung der Schöpfung. Zum Pilgern sind Menschen aller Altersstufen eingeladen, mit zu machen. Einzige Voraussetzung ist, dass man gesundheitlich ca. 25 km Laufen pro Tag schafft. Es ist möglich, die ganze Strecke mit zu pilgern, aber auch eine Woche oder nur einen Tag dabei zu sein.

In diesem Jahr führt der Weg auch durch unsere Region. Die PilgerInnen kommen am 20. Oktober 2018 von Halle nach Merseburg und werden im Norbertsaal übernachten. Einige kfd-Mitglieder aus Halle und Merseburg werden mitpilgern. Wir Frauen der kfd-Gruppe Merseburg und Frauen aus dem ökumenischen Vorbereitungskreis des Weltgebetstages wollen sie am frühen Abend empfangen, sie zu einem, von uns vorbereiteten Abendbrot einladen und uns auch ein wenig vorstellen. Am Sonntag sind alle Pilgerinnen zum katholischen Gottesdienst, 8.30 Uhr in die St. Norbert-Kirche eingeladen, bevor es dann weiter zu Fuß Richtung Schkeuditz geht. An der Vorbereitung des Gottesdienstes wollen wir uns mit beteiligen.

Interessierte sind herzlich eingeladen, mitzumachen: Näheres findet man unter: [www.klimapilgern.de](http://www.klimapilgern.de)

Bereits zum 3. Mal verbinden Menschen verschiedener Konfessionen unter dem Motto: "Geht doch!" ihre Freude am Pilgern mit dem Einsatz für Klimagerechtigkeit und Klimaschutz.

Das Pilgern hat bereits im September in Bonn begonnen und endet im Dezember in Katowice. Entlang des Pilgerweges werden "Kraftorte" und "Schmerzorte"

Zum Klimapilgerweg gehören Besuche von „Kraftorten“ und „Schmerzpunkten“ entlang des Weges. Exkursionen, ökumenische Andachten und Aktionen geben neue Impulse und zeigen auf, wo die Gefährdung der Schöpfung deutlich zu Tage tritt. Kirchengemeinden und gemeinnützige Verbände vor Ort organisieren Begegnungen und thematische Abende oder informieren über ihren Ort und ihr Engagement.

Auf einer geschwungenen Route über drei Braunkohlegebiete und vier Landeshauptstädte gelangt der Klimapilgerweg nach Berlin, wo wir der Regierung unsere Forderungen übergeben. Anschließend pilgern wir in Kooperation mit polnischen Partnern nach Katowice, um in einer ökumenischen Abschlussveranstaltung während der Welt-Klimakonferenz COP24 mit Pilgerinnen und Pilgern aus der ganzen Welt zusammenzutreffen.

Ab dem 3. Dezember werden hier die Spielregeln für die Umsetzung des Pariser Klimaabkommens verhandelt. Die Ambitionen der Staaten in ihren Klimaanstrengungen müssen deutlich erhöht werden: Bisher bewegen wir uns mit den Selbstverpflichtungen der Staaten auf eine 3 Grad Celsius wärmere Welt zu. Es ist unabdingbar, dass wir einen Ausstieg aus den fossilen Energien und einen menschengerechten Umgang mit klimabedingten Umweltschäden sowie klimabedingter Vertreibung und Migration brauchen.

*Barbara Striegel*

## **Skatturnier in der Gemeinde St. Norbert Merseburg**

Ein Freund sieht Richard Strauß Kartenspielen und fragt ihn:  
„Was spielst du denn da, daß du deine Stirn so in kritische Falten legst?“

„Ich, ich spiele Skat – was die beiden Herren hier spielen weiß ich nicht.“

Im Frühjahr 2005 organisierte der damalige Vikar Michael Poschlod das 1. Skatturnier in der Gemeinde St. Norbert Merseburg.

Seit damals findet jeweils im Frühjahr und im Herbst ein Skatturnier im Josefsheim statt. Anfangs waren es im Durchschnitt ca. 30 Teilnehmer. Inzwischen hat sich die Teilnehmerzahl auf ca. 20 reduziert. Es wird immer an einem Sonnabend gespielt. Beginn ist 19.00 Uhr und Ende ca. 23.00 Uhr. Gespielt wird nach den Regeln der Internationalen Skatordnung (ISko).

Der Spieleinsatz beträgt 5,00 €. Davon werden die Sachpreise bezahlt.

Es werden 2 Serien zu je 24 Spielen ausgetragen. Die Sitzordnung wird per Los bestimmt.

In der Pause zwischen den 2 Serien werden zur Stärkung Bockwürste mit Brötchen angeboten. Als Getränke sind Bier, Wasser und Cola vorhanden.

Es will natürlich jeder gewinnen, aber es soll trotzdem ein gemütlicher Abend für alle werden. Jeder kann teilnehmen. Man muß nicht unbedingt Skat-Experte sein. Das Gesamttranking der bisher 25 Turniere wird von folgenden Teilnehmern angeführt:

	Platzziffer
1. Bernhard Wagner	3,83
2. Hubertus Frischkemuth	5,93
3. Dirk Klinz	6,60

Das nächste Skatturnier findet am 17.11.2018 im Josefsheim Merseburg statt.

Es ist jeder herzlich willkommen

*Mathias Schuster*

Die Amsel pfeift vom kahlen Aste  
herab ihr süßes Liebeslied.

Der Star verjagt am hohen Maste  
die Spatzensippe vom Gebiet.

Uns kann vom Skatspiel nichts verjagen,  
wir sitzen fest in seinem Bann  
in guten wie in bösen Tagen.

Ein Hoch auf dem, der den Skat ersann.

Skatkalender von 1909

## **Wir gratulieren:**

<b>geboren am</b>		<b>geboren am</b>	
01.10.1943	Manfred Heinrich	16.10.1938	Adolf Jilg
03.10.1919	Hedwig Pradler	17.10.1925	Anni Pachtl
03.10.1943	Ursula Bannert	18.10.1933	Irene Kochanek
04.10.1938	Charlotte Liewald	18.10.1948	Hans-Jürgen Kosma
07.10.1925	Johannes Carl	20.10.1943	Waltraud Staudtmeister
07.10.1948	Johannes Stade	25.10.1928	Margit Sperlich
08.10.1921	Margarethe Duche	25.10.1948	Wolfgang Bolick
09.10.1928	Dörte Fink	26.10.1938	Gisela Bernsen
11.10.1925	Hildegard Goletz	27.10.1926	Hermann Frenzl
12.10.1938	Elvira Knorr	28.10.1943	Gabriele Reichert
12.10.1938	Peter Deutschmann	31.10.1943	Claudia-Maria Knoch
14.10.1938	Maria Linzmaier		

**Allen unseren Geburtstagskindern - auch den versehentlich nicht genannten - wünschen wir für das neue Lebensjahr alles Gute und GOTTES reichen Segen!** Über aufgetretene Irrtümer oder nicht aufgeführte Gemeindemitglieder bitten wir, das Pfarrbüro zu informieren.

### **Kollekten im Monat Oktober**

*So., 07.10. für das diözesane Bonifatiuswerk und Türkollekte für die Pfarrei*

*So., 14.10. für die Pfarrei*

*So., 21.10. für die Pfarrei*

*So., 28.10. für die Weltmission (missio)*

*„Gott ist uns Zuflucht und Stärke.“*

*So lautet das Leitwort der diesjährigen Aktion der Missio-Werke. Dieses Bekenntnis aus dem Psalm 46 ist eine Kraftquelle für Christen weltweit, besonders in Ländern, in denen die Kirche bedrängt wird. Das gilt auch für Äthiopien, eines der ärmsten Länder der Welt, das zugleich Aufnahmeland für Flüchtlinge aus ganz Ostafrika ist.*

*Die kleine katholische Kirche in Äthiopien engagiert sich für die entwurzelten Menschen und eröffnet ihnen neue Lebensperspektiven. So macht die Kirche in diesem Land beispielhaft deutlich, wie der Glaube den Menschen Heimat gibt.*

*Am Sonntag der Weltmission werden wir alle daran erinnert, dass wir alle gerufen sind, unseren Glauben zu bezeugen, und dass wir in dieser Aufgabe mit der Kirche auf allen Kontinenten verbunden sind. Bitte unterstützen Sie die Arbeit in Äthiopien und in anderen Projekten von Missio durch Ihre Spende am 27./28. Oktober.*

## ***Theateraufführung der Berliner Compagnie "Die Weißen kommen" – Ein Theaterstück über Afrika – über uns.***

Die Zuschauer sollen dafür sensibilisiert werden, wie die Wirtschaftsweise der europäischen Staaten, der Produzenten und Verbraucher zu Elend und Benachteiligung der afrikanischen Staaten beiträgt. In der Darstellung wechselt das Stück von Gegenwart hin zur Vergangenheit und wieder zur Gegenwart. Anschließend gibt es Gelegenheit zur Diskussion.

- Martin Luther Saal der evangelischen Johanniskirche  
An der Johanniskirche 2, 06110 Halle / Saale
- Wann: Mittwoch, den 03.10.2018
- Beginn: 17.00 Uhr (ca. 2 Stunden)
- Eintritt: 5,00 €

*Magda Arendt*

### ***Bosnienhilfe***

Liebe Freunde,

wie geht es so in Bosnien im Jahr 2018? Unsere Malteser Freunde aus Wiesbaden waren im März und Anfang Mai in Novi Travnik um einige Hilfsgüter hinzubringen. Die Malteser haben dieses Jahr eine Aktion für verarmte Familien gestartet um ihre Lebenssituation zu verbessern. Sie bauten im März, wie im Vorjahr, kleine Gewächshäuser in ihren Gärten auf, damit die Familien frühzeitig Gemüse für ihre Versorgung haben. Das Projekt ist gelungen. Die politische Situation ist alles andere als zufriedenstellend in BiH.

**Es gibt in BiH noch viel Handlungsbedarf:** Die Arbeitslosigkeit in Bosnien und Herzegowina liegt bei rund 50 Prozent. Aufgrund fehlender Industrie und wirtschaftlicher Investitionen mangelt es überall an Arbeitsplätzen – auch für Hochqualifizierte. Die Abwanderung von jungen Familien in Richtung Westeuropa ist nach wie vor sehr hoch. Zumal qualifizierte Arbeitskräfte auch Hierzulande gesucht sind. Bei einem Gespräch mit Herrn Marijan Lovrinovic (Rotes Kreuz BiH) und Herrn Pfarrer Zeljko Maric (Rektor der Europaschule Travnik) wurden uns die fortwährenden Nöte der Region dargelegt. Wir wurden gebeten, das Projekt Altenhilfe in verschiedenen Pfarreien weiterhin zu unterstützen.

Von Seiten von Herrn Pfr. Maric kam die Bitte, 16 völlig verarmten Schülern des Gymnasiums Lebensunterhalt und Schulmaterial abzusichern. Von Seiten des Staates gibt es aufgrund von Korruption und Geldmangel nur geringe Hilfen für betroffene Familien. Bei unseren Besuchen Ende Oktober werden wir versuchen, Hilfe zu leisten.

Es grüßt Diakon Dieter Falken

*Spendenkonto: Saalesparkasse IBAN: DE 21 800 537 62 331 000 4189  
BIC:NOLADE21HAL Kennwort: "Hilfe für Novi Travnik"*

Liebe Gemeindemitglieder!

Vielleicht kennt der eine oder andere von Ihnen das russische Märchen von "Der großen Rübe"? Nur gemeinsam kann es gelingen, die große Rübe zu ernten.

Und genau unter dieses Thema „Rübe“ haben wir in diesem Jahr unser alljährliches Erntedankfest

gestellt. Dieses haben wir in altgewohnter Form gefeiert. Am Freitag, dem 28.09.18, haben sich die Kinder und Eltern unseres Kindergartens auf dem Spielplatz versammelt und einen schönen und erlebnisreichen Nachmittag miteinander verlebt.

In Vorbereitung auf unser Fest haben wir an unseren Fenstern ein großes Rübenbeet "wachsen" lassen. Viele Lieder haben wir gelernt und die Geschichte von der großen Rübe nachgespielt.

Die Schulkinder haben in dieser Zeit einen Rüben- und Kartoffelacker besucht, um zu sehen, wo und wie all das wächst. Ja und am Ende durften wir sogar Rüben und Kartoffeln ernten.

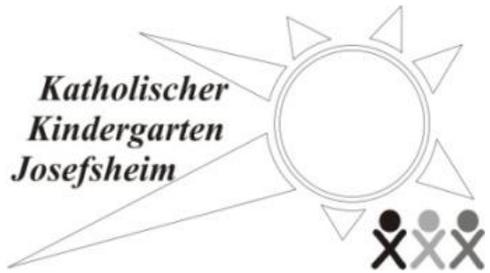
In altgewohnter Weise haben wir unsere Erntedankgaben am Ende des Nachmittages in die Kirche gebracht. Mit diesen haben wir den Altarraum geschmückt und haben eine kleine gemeinsame Andacht gehalten, um unseren Dank dem zu sagen, der uns all die guten Gaben des Jahres geschenkt hat.

Wer reich beschenkt ist, kann auch davon abgeben und anderen eine Freude machen.

So haben wir uns nach dem Erntedankfest auf den Weg zu unseren Nachbarn, Kursana und Altengerechtes Wohnen, gemacht. Hier haben wir die Senioren mit unseren Erntedankliedern erfreut und ihnen kleine Erntedankgaben mitgebracht.

Also Sie sehen, es liegt wieder ein reich gefüllter Monat hinter uns. Mal sehen was der nächste Monat uns zu bieten hat?

*Christine Dürr*



**Aktion „Eine Million Sterne“**



Der Caritas Regionalverband Halle e.V. beteiligt sich in diesem Jahr wieder an der von Caritas International jährlich ausgerufenen Aktion „**Eine Million Sterne**“. Am 17.11.2018 werden wieder in zahlreichen Städten Deutschlands Kerzen leuchten. Auch wir werden in Schkeuditz (Jugendclub Dölzig im Schöppenwinkel 3, 04435 Schkeuditz OT Dölzig ) 750 Kerzen für eine gerechtere Welt entzünden. Unter dem Motto „Jeder Mensch braucht ein Zuhause“ soll auf die schwierige Situation von sozial schwachen Menschen aufmerksam gemacht werden.

Unterstützen Sie unsere Aktion mit einer Spende!

Für jede gespendete Kerze erhalten Sie symbolisch einen genähten Stern aus unserer Nähstube im Sozialkaufhaus. Die Spenden verbleiben im Caritas Regionalverband Halle e.V. und kommen Regionalen Projekten zu Gute.

Wir entzünden für Sie Ihre Kerze am 17.11.18 um 15.30 Uhr in Dölzig.

Am **07.10.18** können Sie nach der Messe in **St. Norbert** bei Herrn Rother Sterne gegen eine Spende erwerben. Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Unterstützung.

Mit besten Grüßen,

*Grit Vrieze, Dekanatssozialarbeiterin*

**FV Geiseltalsee-Kirche e.V.**

Die Bilderausstellung "Durch das Jahr und durch die Zeit" von Kathrin Hoyer, geb. Meisgeier, in der Geiseltalsee-Kirche Müheln/Neubiendorf, ist bis Sonntag 25.11.2018 immer Sa. / So. 14:30 – 16:30 zu sehen.

Herbstkonzert 20. Oktober 14.30 Uhr mit dem Gemischten Chor Karsdorf in der Geiseltalsee-Kirche Müheln/Neubiendorf

*A. Kolata-Boskugel*

---

**Impressum:**

Redaktion: Dr. Hagen Bartossek, Bettina Krömer, Pfr. Daniel Rudloff, Petra Werner, Beiträge, die im Gemeindebrief des folgenden Monats veröffentlicht werden sollen, sind bis zum 15. des Monats einzusenden (danielrudloff@web.de).

Die Redaktion ist nicht für den Inhalt der Artikel verantwortlich.

## **Gräbersegnungen 2018**

### **Mittwoch, 31.10.**

- 10:00 Bad Dürrenberg  
– Neuer Friedhof
- 11:00 Bad Dürrenberg  
– Alter Friedhof
- 14:00 Schkopau
- 15:00 Hohenweiden
- 16:00 Atzendorf/Geusa
- 15:00 Dörstewitz
- 15:30 Bündorf

### **Sonntag, 04.11.**

- 15:00 Leuna, Stadtfriedhof
- 14:00 Merseburg,  
Stadtfriedhof
- 15:30 Merseburg,  
Zentralfriedhof
- 13:45 Schafstädt
- 14:15 Großgräfendorf
- 15:00 Bad Lauchstädt



### **Samstag, 03.11.**

- 10:00 Friedensdorf
- 10:30 Wallendorf
- 11:15 Zöschen
- 10:00 Milzau (2 Friedhöfe)
- 10:00 Merseburg-Süd,  
Kötzschener Friedhof
- 11:00 Rossbach
- 11:30 Rossbach/Lunstädt
- 11:00 Klobikau (2 Friedhöfe)
- 10:00 Niederwünsch
- 10:15 Oberwünsch
- 10:45 Schnellroda
- 11:15 Albersroda
- 11:45 Niedereichstädt
- 12:15 Obereichstädt
- 14:00 Spergau
- 14:30 Göhlitsch
- 15:00 Ockendorf
- 15:30 Kröllwitz
- 14:00 Braunsbedra/Braunsdorf
- 14:30 Braunsbedra/Bedra
- 15:00 Braunsbedra/Neumark
- 15:00 Altenburger Friedhof
- 16:00 Neumarktfriedhof
- 16:30 Meuschau
- 14:00 Mücheln, Stöbnitz
- 14:30 Mücheln, St. Ulrich
- 15:00 Mücheln, Neuer Friedhof
- 15:45 Mücheln, Alter Friedhof
- 16: 15 Krumpa

Die Andacht für Altenburger und Neumarktfriedhof findet in der Viti-Kirche statt (03.11.; 15:00 Uhr).

Die Andacht für die beiden Dürrenberger Friedhöfe findet auf dem neuen Friedhof statt (31.10.; 10:00 Uhr).

## ***KATHOLISCHE PFARREI ST. NORBERT, MERSEBURG***

Bahnhofstraße 14, 06217 Merseburg; Tel.: 03461/210071, Fax: 03461/210074;  
mail@katholische-kirche-merseburg.de; www.katholische-kirche-merseburg.de

**Pfarrbüro: Frau Martina Schweyen**

### ***Öffnungszeiten***

Montag	9-12 Uhr	geschlossen
Dienstag	9-12 Uhr	15-18 Uhr
Donnerstag	geschlossen	15-18 Uhr
Freitag	9-12 Uhr	geschlossen

### ***Bankverbindung:***

Kath. Pfarrei Merseburg, Saalesparkasse, BLZ 800 537 62, Konto 331 000 4189  
IBAN: DE 21 800 537 62 331 000 4189 BIC: NOLADE21HAL

### **Pastorale Mitarbeiter**

#### ***Pfarrer Daniel Rudloff***

In den Monaten Oktober und November vom Dienst in der Pfarrei freigestellt!

#### ***Pater Stefan Wolf, Kooperator u. Klinikseelsorger***

Bahnhofstraße 14, 06217 Merseburg

Tel.: 03461/3099057; 0177/7477011; StefanCMF@web.de

#### ***Pfarrer Dr. Hans-Konrad Harmansa, Subsidar***

Tel: 0341/24782587; HaKoHarmansa@t-online.de

#### ***Friedemann Krampitz, Kirchenmusiker***

Tel: 0157/77612216, friedemann@krampi.de

### **Seelsorger im Ruhestand:**

Pfr. i. R. F. Baudisch, Gottschedstr. 1, 06246 Bad Lauchstädt, Tel.: 034635/33708

Diakon i. R. D. Falken, Hockergasse 3, 06237 Leuna, Tel: 03461/813175

### **Katholischer Kindergarten „Josefsheim“**

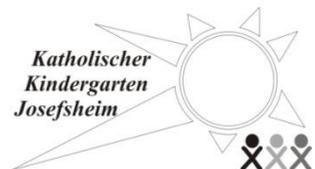
An der Hoffischerei 4, 06217 Merseburg

#### ***Christine Dürr, Leiterin***

Tel.: 03461/210313, Fax: 03461/210332

www.kindergarten-josefsheim.de;

info@kindergarten-josefsheim.de



## **Gruppen und Kreise**

<b>Religionsunterricht</b>	donnerstags um 15:45 Uhr (1.+2. Klasse) donnerstags um 16:45 Uhr (Erstkommunionvorbereitung)
<b>Ministranten</b>	einmal monatlich samstags, 10:00-13:00 Uhr
<b>Krabbelgruppe</b>	dienstags um 09:30 Uhr im Norbertsaal
<b>Jugend</b>	freitags nach der Jugendvesper im Josefsheim
<b>Vorjugend</b>	i. d. R. einmal monatlich samstags, 10:00-13:00 Uhr
<b>Jugendband</b>	freitags 17:00 Uhr (Krypta)
<b>KSG</b>	für Studenten/Junge Erwachsene, während des Semesters dienstags 19:00 Uhr in der Hälterstraße
<b>Kirchenchöre</b>	montags um 19:30 Uhr in Bad Lauchstädt und Merseburg, Josefsheim
<b>Gospelchor</b>	donnerstags um 20:00 Uhr im Josefsheim
<b>Trauercafé</b>	1. Donnerstag im Monat, 15:30-17:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Hälterstr. 19
<b>Schriftkreis</b>	i.d.R. 1. u. 3. Dienstag im Monat (Pfarrhaus Merseburg)
<b>Familienkreis</b>	in Bad Dürrenberg i.d.R. jeden 3. Dienstag im Monat im Gemeinderaum
<b>kfd – Gruppe</b>	i.d.R. am 1. Mittwoch im Monat, 19:30 Uhr im Norbertsaal
<b>Eine-Welt-Gruppe</b>	organisiert den Verkauf von Eine-Welt-Produkten Zeiten siehe Aushang! Infos im Pfarrbüro
<b>Senioren</b>	Gruppe 60+ jeden 2. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr Merseburg i.d.R. 2. Donnerstag im Monat um 14:00 Uhr Mücheln und Braunsbedra in St. Heinrich Neumark, 1. Mittwoch im Monat um 14:00 Uhr Leuna, 2. Mittwoch im Monat um 14:00 Uhr Bad Lauchstädt, 3. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr